Allgemeine Informationen zur Schwangerschaft

Liebe Patientin,
herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Schwangerschaft!
Da das Erstgespräch nach Feststellung der Schwangerschaft viele Informationen beinhaltet, möchte ich Ihnen dieses Schriftstück mitgeben. Es sind -aus unserer Sicht- wichtige Informationen und Verhaltensweisen aufgelistet.

Allgemeine Verhaltensweisen in der Schwangerschaft

- Bitte nicht Rauchen, keinen Alkohol, auf Zahngesundheit achten (Parodontose)
- kein rohes Fleisch (z..B.: Salami, Mett-Brötchen), keinen rohen Fisch
- keine Rohmilchprodukte, Rohmilchkäse sowie zuckerreiche und fettreiche Produkte meiden
- Gemüse, Obst, Salat gründlich waschen, Fleisch gut durchbraten
- Folsäure und Jod (z.B. Femibion 1+2, Elevit oder ähnliche Produkte) täglich bis zum Ende der Schwangerschaft und in der Stillzeit einnehmen.
- Keinen Sport, der eine Gefahr für Sie oder das ungeborene Kind darstellt (z.B.: Karate, Boxen, Klettern etc)
- bei notwendiger Medikamenteneinnahme bitte Rücksprache mit uns (Paracetamol ist unbedenklich)
- eine Gewichtszunahme von über 15kg ist wegen dem Risiko eines Schwangerschaftsdiabetes zu vermeiden!

Untersuchung bei Feststellung der Schwangerschaft

- Ultraschall mit Feststellung einer Schwangerschaft und Darstellung des Feten und Bestimmung der Scheitel-Steißlage und Herzaktion
- Information über Pränataldiagnostik (u.a. Erst-Trimester-Screening, Organscreening), NIPT, CMV und Toxoplasmose

Blutentnahme Kassenleistung:
- Bestimmung der Blutgruppe (bei Erstschwangeren)
- Antikörpersuchtest, Test auf LUES (Syphilis), Röteln-Titer-Bestimmung
- HIV Test
- TSH basal (Schilddrüsenwert)

Blutentnahme Wahlleistung:
- Test auf Toxoplasmose, Cytomegalie (CMV), Ringelröteln (Parvovirus B19), Varizellen (Windpocken)

Untersuchungen in der 22. bis 26. Schwangerschaftswoche:

- zweiter Antikörpersuchtest
- Test auf Schwangerschaftsdiabetes
- Blutbildkontrolle zur Eisenwertbestimmung
- Differenzierter Ultraschall mit Ausschluss von Fehlbildungen
- ggf Anti D Prophylaxe bei Rhesus-negativen Patientinnen (siehe Blutgruppe)

Untersuchungen ab der 30. Schwangerschaftswoche bis zum Geburtstermin:

- Hepatitis B Test
- Blutbildkontrolle zur Eisenwertkontrolle
- CTG (Wehen Aufzeichnung)
- B-Streptokokken - Test (Wahlleistung)

Seit dem 1.07.2013 wurden die Mutterschaftsrichtlinien geändert. Es wird nun der Schwangerschaftsdiabetes Test von den Krankenkassen erstattet. Neben den 3 Basis- Ultraschalluntersuchungen, die die gesetzliche Krankenkasse erstattet, wird ein erweiterter Ultraschall in der 18. bis 22. Schwangerschaftswoche erstattet. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit eine "Ultraschall-Flatrate" zu buchen. Über die Kosten informieren wir Sie gerne.

Wir wünschen Ihnen für Ihre Schwangerschaft nur das Beste!